

ArztRecht



- ▶ Kompendium des gesamten Rechtes der Medizin
- ▶ Offizielles Organ der Arbeitsgemeinschaft für ArztRecht



Einen Überblick über

das neue Patienten- verfügungsrecht

Mai 2010
45. Jahrgang
S. 113-140

und die rechtlichen Aspekte bei der Behandlung einwilligungsunfähiger Patienten gibt *Prof. Dr. Peter Kostorz* in diesem Heft.

5

TITELTHEMA	Das neue Patientenverfügungsrecht und die Behandlung einwilligungsunfähiger Patienten – Was ist aus rechtlicher Sicht zu beachten?	116
SCHWERPUNKTTHEMEN	Anerkennung einer Infektionserkrankung als Berufskrankheit	120
	Anfechtungsberechtigung eines Vertragsarztes gegenüber einer neuen Sonderbedarfszulassung	123
	Wirtschaftlichkeitsprüfung der Verordnungsweise nach Durchschnittswerten	128
KURZ BERICHTET	Unzulässige Provisionszahlungen von Orthopädieschuhmacher an Ärzte	133
	Haftung von Hebamme und allgemeinärztlichem Leiter eines Geburtshauses	134
	Beweiswert ärztlicher EDV-Dokumentation bei verweigerter Untersuchungsmaßnahme	134
	Keine Haftung einer Gynäkologin bei Fehldeutung der auf eine drohende Frühgeburt deutenden Symptome	134
	Verspätete Notsectio nach gescheiterter Vakuumextraktion	135
	Nicht bewiesenes Aufklärungsgespräch vor Koloskopie	136
	Ärztliche Aufklärungspflicht bei Wahleingriff mit Behandlungsalternativen (Brustimplantat)	136
	Ablehnung des Sachverständigen wegen Befangenheit	137
	Buchempfehlungen	138
	Impressum	139

Unter Mitarbeit von

Dr. jur. K. Ellbogen, Potsdam – Prof. Dr. jur. H. Genzel, München – Chefarzt a.D. Prof. Dr. med. S. Grafe, Leipzig – Prof. Dr. jur. B. von Maydell, St. Augustin – Chefarzt a.D. Dr. med. G. Sandvoß, Meppen – Chefarzt Prof. Dr. med. U. Schulte-Sasse, Heilbronn – Prof. Dr. jur. J. Taupitz, Universität Mannheim – Prof. Dr. jur. R. Weber, Universität Greifswald

Zitierweise dieser Zeitschrift: **ArztR**